



Gebrauchsanweisung

Quality, Design and Innovation



[home.liebherr.com/fridge-manuals](http://home.liebherr.com/fridge-manuals)

# LIEBHERR

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Gerät auf einen Blick</b> .....	<b>2</b>	<b>7.1</b>	Schubfächer.....	<b>11</b>
1.1	Lieferumfang.....	2	<b>8</b>	<b>Wartung</b> .....	<b>11</b>
1.2	Geräte- und Ausstattungsübersicht.....	3	8.1	Gerät abtauen.....	11
1.3	Einsatzbereich des Geräts.....	3	8.2	Gerät reinigen.....	12
1.4	Konformität.....	3	<b>9</b>	<b>Kundenhilfe</b> .....	<b>12</b>
1.5	EPREL-Datenbank.....	3	9.1	Technische Daten.....	12
<b>2</b>	<b>Allgemeine Sicherheitshinweise</b> .....	<b>3</b>	9.2	Betriebsgeräusche.....	12
<b>3</b>	<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>5</b>	9.3	Technische Störung.....	13
3.1	Gerät einschalten.....	5	9.4	Kundendienst.....	14
3.2	Ausstattung einsetzen.....	5	9.5	Typenschild.....	14
<b>4</b>	<b>Lebensmittel-Management</b> .....	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>Außer Betrieb setzen</b> .....	<b>14</b>
4.1	Lebensmittel lagern.....	5	<b>11</b>	<b>Gerät entsorgen</b> .....	<b>14</b>
4.2	Lagerzeiten.....	6			
<b>5</b>	<b>Energie sparen</b> .....	<b>6</b>			
<b>6</b>	<b>Bedienung</b> .....	<b>6</b>			
6.1	Bedien- und Anzeigeelemente.....	6			
6.1.1	Status-Anzeige.....	7			
6.1.2	Navigation.....	7			
6.1.3	Anzeigesymbole.....	7			
6.2	Bedienlogik.....	7			
6.2.1	Funktion aktivieren / deaktivieren.....	7			
6.2.2	Funktionswert wählen.....	7			
6.2.3	Einstellung aktivieren / deaktivieren.....	7			
6.2.4	Einstellungswert wählen.....	8			
6.2.5	Kunden-Menü aufrufen.....	8			
6.3	Funktionen.....	8			
	Temperatur.....	8			
					
	HydroCool.....	8			
					
6.4	Einstellungen.....	8			
	Sprache.....	8			
					
	WLAN-Verbindung herstellen.....	9			
					
	Eingabesperre.....	9			
					
	Display Helligkeit.....	9			
					
	Türalarm.....	9			
					
	Temperatureinheit.....	9			
					
	Info.....	10			
					
	SabbathMode.....	10			
					
	CleaningMode.....	10			
					
	BioFresh B-Value.....	10			
					
	Zurücksetzen.....	10			
					
	Gerät ausschalten.....	11			
					
6.5	Warnungen.....	11			
6.5.1	Meldung.....	11			
6.5.2	DemoMode.....	11			
<b>7</b>	<b>Ausstattung</b> .....	<b>11</b>			

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Um alle Vorteile Ihres neuen Gerätes kennenzulernen, lesen Sie bitte die Hinweise in dieser Anweisung aufmerksam durch.

Die Anleitung ist für mehrere Modelle gültig, Abweichungen sind möglich. Abschnitte, die nur auf bestimmte Geräte zutreffen, sind mit einem Sternchen (\*) gekennzeichnet.

**Handlungsanweisungen sind mit einem ► gekennzeichnet, Handlungsergebnisse mit einem ▷.**

Diese Gebrauchsanweisung gilt für:

RB a 4250

## 1 Gerät auf einen Blick

### 1.1 Lieferumfang

Prüfen Sie alle Teile auf Transportschäden. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler oder an den Kundendienst (siehe 9.4 Kundendienst) .

Die Lieferung besteht aus folgenden Teilen:

- Standgerät
- Ausstattung (je nach Modell)
- Montagematerial (je nach Modell)
- „Quick Start Guide“
- „Installation Guide“
- Servicebroschüre

## 1.2 Geräte- und Ausstattungsübersicht

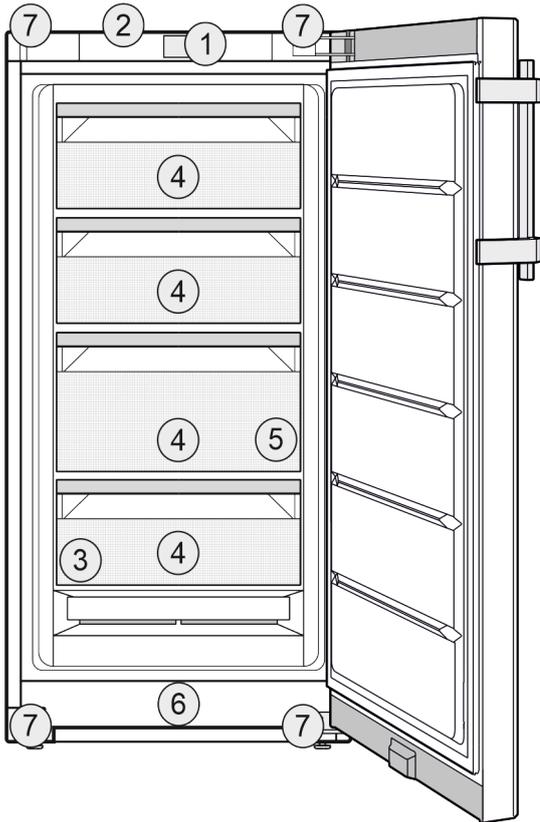


Fig. 1 Beispielhafte Darstellung

### Ausstattung

- |                    |  |
|--------------------|--|
| (1) Bedienelemente | (5) SpaceBox   |
| (2) Beleuchtung    | (6) Lüftungsschlitz  |
| (3) Typenschild    | (7) Stellfüße (vorne), Transportrollen (hinten), Transportgriffe oben (hinten) und unten (vorne) |
| (4) BioFresh-Safe  |  |

### Hinweis

► Ablagen, Schubfächer oder Körbe sind im Auslieferungszustand für eine optimale Energieeffizienz angeordnet. Veränderungen der Anordnung innerhalb der gegebenen Einschubmöglichkeiten von z.B. Ablagen im Kühlteil, haben jedoch keine Auswirkung auf den Energieverbrauch.

## 1.3 Einsatzbereich des Geräts

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Lebensmitteln im häuslichen oder haushaltsähnlichen Umfeld. Hierzu zählt z.B. die Nutzung

- in Personalküchen, Frühstückspensionen,
- durch Gäste in Landhäusern, Hotels, Motels und anderen Unterkünften,
- beim Catering und ähnlichem Service im Großhandel.

Das Gerät ist nicht für das Einfrieren von Lebensmitteln geeignet.

Das Gerät ist nicht für die Verwendung als Einbaugerät bestimmt.

Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig.

### Vorhersehbare Fehlanwendung

Folgende Anwendungen sind ausdrücklich verboten:

- Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffe und Produkte
- Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen

Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen.

### Klimaklassen

Das Gerät ist je nach Klimaklasse für den Betrieb bei begrenzten Umgebungstemperaturen ausgelegt. Die für Ihr Gerät zutreffende Klimaklasse ist auf dem Typenschild aufgedruckt.

### Hinweis

► Um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, angegebene Umgebungstemperaturen einhalten.

Klimaklasse	für Umgebungstemperaturen von
SN	10 °C bis 32 °C
N	16 °C bis 32 °C
ST	16 °C bis 38 °C
T	16 °C bis 43 °C

## 1.4 Konformität

Der Kältemittelkreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den Richtlinien 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2009/125/EG, 2011/65/EU, 2010/30/EU und 2014/53/EU.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: [www.Liebherr.com](http://www.Liebherr.com)

Das BioFresh-Fach erfüllt die Anforderungen eines Kaltlagerfaches nach DIN EN 62552:2020.

## 1.5 EPREL-Datenbank

Ab dem 1. März 2021 sind die Informationen zu der Energieverbrauchskennzeichnung und den Ökodesign-Anforderungen in der europäischen Produktdatenbank (EPREL) zu finden. Unter folgendem Link <https://eprel.ec.europa.eu/> erreichen Sie die Produktdatenbank. Hier werden Sie aufgefordert, die Modellkennung einzugeben. Die Modellkennung finden Sie auf dem Typenschild.

# 2 Allgemeine Sicherheitshinweise

### Gefahren für den Benutzer:

- Dieses Gerät kann von Kindern sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder

# Allgemeine Sicherheitshinweise

Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Kinder von 3-8 Jahre dürfen das Gerät be- und entladen. Kinder unter 3 Jahren sind vom Gerät fernzuhalten, falls diese nicht permanent beaufsichtigt werden.

- Wenn das Gerät vom Netz getrennt wird, immer am Stecker anfassen. Nicht am Kabel ziehen.
- Im Fehlerfall Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
- Die Netzanschlussleitung nicht beschädigen. Gerät nicht mit defekter Netzanschlussleitung betreiben.
- Reparaturen und Eingriffe am Gerät nur vom Kundendienst oder anderem dafür ausgebildeten Fachpersonal ausführen lassen.
- Gerät nur nach den Angaben der Anweisung montieren, anschließen und entsorgen.
- Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf und reichen Sie diese gegebenenfalls an den Nachbesitzer weiter.

## Brandgefahr:

- Das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) ist umweltfreundlich, aber brennbar. Entweichendes Kältemittel kann sich entzünden.
  - Rohrleitungen des Kältekreislaufs nicht beschädigen.
  - Im Geräteinnenraum nicht mit Zündquellen hantieren.
  - Im Geräteinnenraum keine elektrischen Geräte benutzen (z. B. Dampfreinigungsgeräte, Heizgeräte, Eiscremebereiter usw.).
  - Wenn Kältemittel entweicht: Offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe der Austrittsstelle beseitigen. Raum gut lüften. Kundendienst benachrichtigen.
- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Butan, Propan, Pentan usw. im Gerät lagern. Entsprechende Sprühdosen sind erkennbar an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol. Eventuell austretende Gase können sich durch elektrische Bauteile entzünden.
- Brennende Kerzen, Lampen und andere Gegenstände mit offenen Flammen vom

Gerät fernhalten, damit diese das Gerät nicht in Brand setzen.

- Alkoholische Getränke oder sonstige Alkohol enthaltende Gebinde nur dicht verschlossen lagern. Eventuell austretender Alkohol kann sich durch elektrische Bauteile entzünden.

## Absturz- und Umkipppgefahr:

- Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen. Dies gilt insbesondere für Kinder.

## Gefahr einer Lebensmittelvergiftung:

- Überlagerte Lebensmittel nicht verzehren.

## Gefahr von Erfrierungen, Taubheitsgefühlen und Schmerzen:

- Dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut vermeiden oder Schutzmaßnahmen ergreifen, z. B. Handschuhe verwenden.

## Verletzungs- und Beschädigungsgefahr:

- Heißer Dampf kann zu Verletzungen führen. Zum Abtauen keine elektrischen Heiz- oder Dampfreinigungsgeräte, offenen Flammen oder Abtausprays verwenden.
- Eis nicht mit scharfen Gegenständen entfernen.

## Quetschgefahr:

- Beim Öffnen und Schließen der Tür nicht in das Scharnier greifen. Finger können eingeklemmt werden.

## Symbole am Gerät:



Das Symbol kann sich auf dem Kompressor befinden. Es bezieht sich auf das Öl im Kompressor und weist auf folgende Gefahr hin: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Im Normalbetrieb besteht keine Gefahr.



Das Symbol befindet sich am Verdichter und kennzeichnet die Gefahr vor feuergefährlichen Stoffen. Den Aufkleber nicht entfernen.



Dieser oder ein ähnlicher Aufkleber kann sich auf der Rückseite des Gerätes befinden. Er bezieht sich auf eingeschäumte Paneele in Tür und/oder im Gehäuse. Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Den Aufkleber nicht entfernen.

## Beachten Sie die spezifischen Hinweise in den anderen Kapiteln:

	GEFAHR	kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird.
--	--------	---

	<b>WARNUNG</b>	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	<b>VORSICHT</b>	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	<b>ACHTUNG</b>	kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	<b>Hinweis</b>	kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.

## 3 Inbetriebnahme

### 3.1 Gerät einschalten

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Gerät ist entsprechend Montageanweisung aufgestellt und angeschlossen.
- Alle Klebestreifen, Klebe- und Schutzfolien sowie Transportsicherungen im und am Gerät sind entfernt.
- Alle Werbeeinleger aus den Schubfächern sind entnommen.
- ▶ Gerät einschalten in der Anzeige.

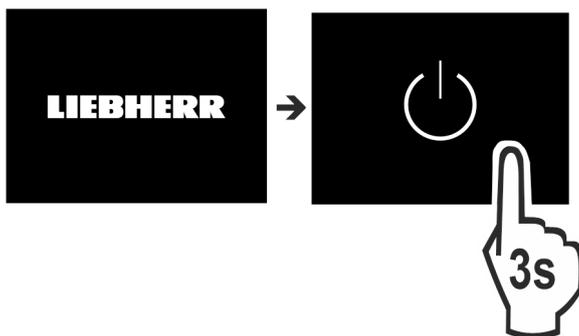


Fig. 2

- ▶ Nach dem Einschalten des Gerätes die Landesprache wählen.



Fig. 3

- ▶ Im Anschluss wird der Statusbildschirm angezeigt.
- ▶ Wenn der DemoMode zusammen mit dem blauen Bildschirm nach dem Einschalten des Gerätes angezeigt wird, kann der DemoMode innerhalb der nächsten 5 Minuten deaktiviert werden.

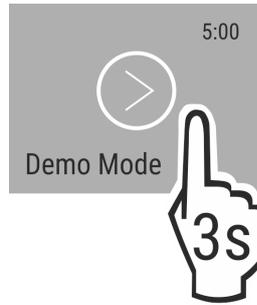


Fig. 4

- ▶ DemoMode 3 Sekunden lang drücken.
- ▷ DemoMode ist deaktiviert.

#### Hinweis

Der Hersteller empfiehlt:

- ▶ Lebensmittel einlegen: ca. 6 Stunden warten, bis eingestellte Temperatur erreicht ist.

### 3.2 Ausstattung einsetzen

- ▶ Beiliegende Ausstattung einsetzen, um das Gerät optimal zu nutzen.
- ▶ SmartDevice-Box erwerben und einsetzen (siehe <https://smartdevice.liebherr.com/install>).
- ▶ SmartDevice-App installieren (siehe <https://apps.home.liebherr.com/>).

#### Hinweis

Zubehör können Sie im [Liebherr-Hausgeräte-Shop](http://home.liebherr.com) ([home.liebherr.com](http://home.liebherr.com)) erwerben.

## 4 Lebensmittel-Management

### 4.1 Lebensmittel lagern



#### WARNUNG

Brandgefahr

- ▶ Verwenden Sie keine elektrischen Geräte im Lebensmittelbereich des Gerätes, sofern sie nicht vom Hersteller empfohlen sind.

#### Hinweis

Der Energieverbrauch steigt und die Kühlleistung verringert sich, wenn die Belüftung nicht ausreicht.

- ▶ Luftschlitze immer freihalten.

Beim Einlagern von Lebensmitteln grundsätzlich beachten:

- Luftschlitze an der Rückwand innen sind frei.
- Luftschlitze am Ventilator sind frei.
- Lebensmittel sind gut verpackt.
- Lebensmittel, die leicht Geruch oder Geschmack annehmen oder abgeben, befinden sich in geschlossenen Behältern oder sind abgedeckt.
- Rohes Fleisch oder Fisch befindet sich in sauberen, geschlossenen Behältern, dass andere Lebensmittel nicht berührt werden oder es auf sie tropfen kann.
- Flüssigkeiten befinden sich in geschlossenen Behältern.
- Lebensmittel sind mit Abstand gelagert, damit die Luft gut zirkulieren kann.

#### Hinweis

Das Nichtbefolgen dieser Vorgaben kann zum Verderb von Lebensmitteln führen.

# Energie sparen

## 4.1.1 BioFresh

BioFresh ermöglicht für einige frische Lebensmittel eine längere Lagerzeit im Vergleich zum herkömmlichen Kühlen.

Bei Lebensmitteln mit Angabe zur Mindesthaltbarkeit gilt immer das auf der Verpackung angegebene Datum.

Fallen Temperaturen unter 0 °C, können Lebensmittel anfrieren.

### Hinweis

Kälteempfindliches Gemüse wie Gurke, Auberginen, Zucchini sowie kälteempfindliche Südfrüchte im Kühlteil lagern.

## 4.2 Lagerzeiten

Die angegebenen Lagerzeiten sind Richtwerte.

Bei Lebensmitteln mit Angabe zur Mindesthaltbarkeit gilt immer das auf der Verpackung angegebene Datum.

### 4.2.1 BioFresh

#### Hinweis

Die Richtwerte können Sie auch über die BioFresh-App abrufen <https://home.liebherr.com/de/deu/service/apps/landingpage-apps-emea.html>.

Butter	bei 1 °C	bis 90 Tage
Hartkäse	bei 1 °C	bis 110 Tage
Milch	bei 1 °C	bis 12 Tage
Wurst, Aufschnitt	bei 1 °C	bis 8 Tage
Geflügel	bei 1 °C	bis 6 Tage
Schweinefleisch	bei 1 °C	bis 6 Tage
Rindfleisch	bei 1 °C	bis 6 Tage
Wild	bei 1 °C	bis 6 Tage

#### Hinweis

► Beachten Sie, dass eiweißreichere Lebensmittel schneller verderben. D. h. Schalen- und Krustentiere verderben schneller als Fisch, Fisch schneller als Fleisch.

Gemüse, Salate		
Artischocken	bei 1 °C	bis 14 Tage
Sellerie	bei 1 °C	bis 28 Tage
Blumenkohl	bei 1 °C	bis 21 Tage
Brokkoli	bei 1 °C	bis 13 Tage
Chicorée	bei 1 °C	bis 27 Tage
Feldsalat	bei 1 °C	bis 19 Tage
Erbsen	bei 1 °C	bis 14 Tage
Grünkohl	bei 1 °C	bis 14 Tage
Karotten	bei 1 °C	bis 80 Tage
Knoblauch	bei 1 °C	bis 160 Tage
Kohlrabi	bei 1 °C	bis 14 Tage
Kopfsalat	bei 1 °C	bis 13 Tage
Kräuter	bei 1 °C	bis 13 Tage
Lauch	bei 1 °C	bis 29 Tage
Pilze	bei 1 °C	bis 7 Tage

Radieschen	bei 1 °C	bis 10 Tage
Rosenkohl	bei 1 °C	bis 20 Tage
Spargel	bei 1 °C	bis 18 Tage
Spinat	bei 1 °C	bis 13 Tage
Wirsing	bei 1 °C	bis 20 Tage
Obst		
Aprikosen	bei 1 °C	bis 13 Tage
Äpfel	bei 1 °C	bis 80 Tage
Birnen	bei 1 °C	bis 55 Tage
Brombeeren	bei 1 °C	bis 3 Tage
Datteln	bei 1 °C	bis 180 Tage
Erdbeeren	bei 1 °C	bis 7 Tage
Feigen	bei 1 °C	bis 7 Tage
Heidelbeeren	bei 1 °C	bis 9 Tage
Himbeeren	bei 1 °C	bis 3 Tage
Johannisbeeren	bei 1 °C	bis 7 Tage
Kirschen, süß	bei 1 °C	bis 14 Tage
Kiwi	bei 1 °C	bis 80 Tage
Pfirsiche	bei 1 °C	bis 13 Tage
Pflaumen	bei 1 °C	bis 20 Tage
Preiselbeeren	bei 1 °C	bis 60 Tage
Rhabarber	bei 1 °C	bis 13 Tage
Stachelbeeren	bei 1 °C	bis 13 Tage
Trauben	bei 1 °C	bis 29 Tage

## 5 Energie sparen

- Immer auf gute Be- und Entlüftung achten. Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken.
- Ventilatorluftschlitze immer frei halten.
- Gerät nicht im Bereich direkter Sonneneinstrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.
- Der Energieverbrauch ist abhängig von den Aufstellbedingungen z.B. der Umgebungstemperatur (siehe 1.3 Einsatzbereich des Geräts). Bei einer wärmeren Umgebungstemperatur kann sich der Energieverbrauch erhöhen.
- Gerät möglichst kurz öffnen.
- Je niedriger die Temperatur eingestellt wird, desto höher ist der Energieverbrauch.
- Alle Lebensmittel gut verpackt und abgedeckt aufbewahren. Reifbildung wird vermieden.
- Lebensmittel nur solange wie nötig herausnehmen, damit sie sich nicht zu sehr erwärmen.
- Warme Speisen einlegen: erst auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.

## 6 Bedienung

### 6.1 Bedien- und Anzeigeelemente

Das Display ermöglicht einen schnellen Überblick über die Temperatureinstellung und den Zustand von Funktionen und Einstellungen. Die Bedienung der Funktionen und Einstellungen erfolgt entweder durch Aktivierung / Deaktivierung oder durch die Auswahl eines Werts.

## 6.1.1 Status-Anzeige

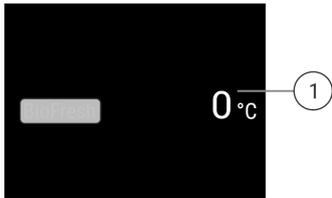


Fig. 5

### (1) Temperaturanzeige

Die Status-Anzeige zeigt die eingestellten Temperaturen an und ist die Ausgangsanzeige. Von dort aus erfolgt die Navigation zu den Funktionen und Einstellungen.

## 6.1.2 Navigation

Zugang zu den einzelnen Funktionen erhalten Sie durch die Navigation im Menü. Nach Bestätigung einer Funktion oder Einstellung ertönt ein Signalton. Wenn nach 10 s keine Auswahl erfolgt, wechselt die Anzeige zur Status-Anzeige.

Die Bedienung des Geräts erfolgt über Wischen und Bestätigen in der Anzeige:

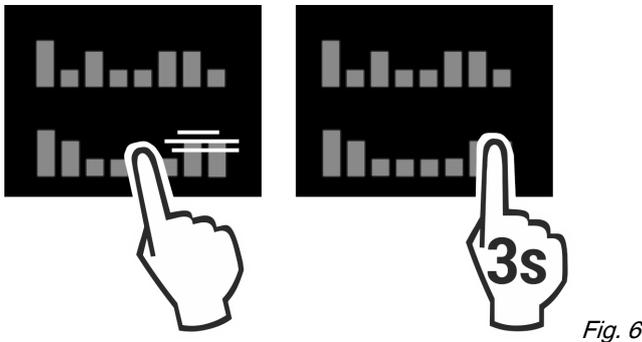


Fig. 6

### Zurück:

- Auswahl im Untermenü bestätigen. Die Anzeige wechselt zurück ins Menü.

- wählen. Die Anzeige wechselt zurück zur Funktion / Einstellung.

### Zurück zur Status-Anzeige:

- Tür schließen und öffnen.
- 10 s warten. Die Anzeige wechselt zur Status-Anzeige.

## 6.1.3 Anzeigesymbole

Die Anzeigesymbole geben Auskunft über den aktuellen Gerätezustand.

Symbol	Gerätezustand
	<b>Standby</b> Gerät oder Temperaturzone ist ausgeschaltet.
	<b>Pulsierende Zahl</b> Gerät arbeitet. Temperatur pulsiert bis der eingestellte Wert erreicht ist.
	<b>Pulsierendes Symbol</b> Gerät arbeitet. Einstellung wird vorgenommen.

## 6.2 Bedienlogik

### 6.2.1 Funktion aktivieren / deaktivieren

Folgende Funktionen können aktiviert / deaktiviert werden:

Symbol	Funktion
	HydroCool

× Wenn Funktion aktiv ist, arbeitet das Gerät mit höherer Leistung. Dadurch können Arbeitsgeräusche des Geräts vorübergehend lauter sein und der Energieverbrauch erhöht sich.

- ▶ In der Anzeige so oft nach links wischen, bis die Funktion angezeigt wird.
- ▶ Ausgewählte Funktion durch kurzes Antippen bestätigen.
- ▷ Bestätigungston ertönt.
- ▷ Status erscheint im Menü.
- ▷ Funktion ist aktiviert / deaktiviert.

### 6.2.2 Funktionswert wählen

Bei folgenden Funktionen kann ein Wert im Untermenü eingestellt werden:

Symbol	Funktion
	Temperatur einstellen Temperaturzone aus- / einschalten

- ▶ In der Anzeige so oft nach links wischen, bis die Funktion angezeigt wird.
- ▶ Ausgewählte Funktion durch kurzes Antippen bestätigen.
- ▶ Durch Wischen in der Anzeige den Einstellungswert wählen.

#### Temperatur einstellen

- ▶ Ausgewählten Wert durch kurzes Antippen bestätigen.
- ▷ Bestätigungston ertönt.
- ▷ Die Anzeige wechselt auf blau im aktivierten Zustand.
- ▷ Display wechselt zurück ins Menü.

#### Temperaturzone ein-/ausschalten

- ▶ Bestätigen 3 Sekunden lang drücken.
- ▷ Bestätigungston ertönt.
- ▷ Display wechselt zurück zur Status-Anzeige.

### 6.2.3 Einstellung aktivieren / deaktivieren

Folgende Einstellungen können aktiviert / deaktiviert werden:

Symbol	Einstellung
	WiFi <sup>1</sup>
	Eingabesperre <sup>2</sup>
	SabbathMode <sup>2</sup>
	Cleaning Mode <sup>2</sup>
	Zurücksetzen <sup>2</sup>
	Ausschalten <sup>2</sup>

- ▶ In der Anzeige solange nach links wischen, bis Einstellungen angezeigt wird.
- ▶ Einstellungen durch Antippen bestätigen.

# Bedienung

- ▶ Wischen, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

## <sup>1</sup> Einstellung aktivieren (shortpress)

- ▶ Zum Bestätigen kurz antippen.
- ▷ Bestätigungston ertönt.
- ▷ Status erscheint im Menü.
- ▷ Einstellung ist aktiviert / deaktiviert.

## <sup>2</sup> Einstellung aktivieren (longpress)

- ▶ Auswahl zum Bestätigen 3 Sekunden lang drücken.
- ▷ Bestätigungston ertönt.
- ▷ Status erscheint im Menü.
- ▷ Display ändert sich.

### 6.2.4 Einstellungswert wählen

Bei folgenden Einstellungen kann ein Wert im Untermenü eingestellt werden:

Symbol	Einstellungen
	Helligkeit
	Türalarm
	Temp.Einheit
	Sprache

- ▶ In der Anzeige solange nach links wischen, bis Einstellungen  angezeigt wird.
- ▶ Einstellungen durch Antippen bestätigen.
- ▶ Wischen, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.
- ▶ Zum Bestätigen kurz antippen.
- ▶ Durch Wischen in der Anzeige den gewünschten Einstellungswert wählen.
- ▶ Zum Bestätigen kurz antippen.
- ▷ Bestätigungston ertönt.
- ▷ Status erscheint kurz im Untermenü.
- ▷ Display wechselt zurück ins Menü.

### 6.2.5 Kunden-Menü aufrufen

Folgende Einstellungen können im Kunden-Menü aufgerufen werden:

Symbol	Funktion
	BioFresh B-Value <sup>1</sup>
	Software

- ▶ In der Anzeige solange nach links wischen, bis Einstellungen  angezeigt wird.
- ▶ Einstellungen durch Antippen bestätigen.
- ▶ Wischen, bis die Geräteinformation  in der Anzeige erscheint.
- ▶ Zum Bestätigen kurz antippen.
- ▶ Kunden-Menü aufrufen: Zahlencode 151 eingeben.
- ▶ Im Kundenmenü wischen, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

#### <sup>1</sup> Wert wählen

- ▶ Zum Bestätigen kurz antippen.
- ▷ Bestätigungston ertönt.
- ▷ Status erscheint kurz im Display.
- ▷ Display wechselt zurück ins Menü.

#### <sup>2</sup> Einstellung aktivieren

- ▶ Zum Bestätigen die Anzeige 3 Sekunden lang drücken.
- ▷ Bestätigungston ertönt.
- ▷ Status erscheint im Display.
- ▷ Symbol pulsiert, solange das Gerät arbeitet.

## 6.3 Funktionen

### Temperatur

Die Temperatur ist abhängig von folgenden Faktoren:

- der Häufigkeit des Türöffnens
- der Dauer des Türöffnens
- der Raumtemperatur des Aufstellorts
- der Art, Temperatur und Menge der Lebensmittel

BioFresh	Voreinstellung
	BioFresh B-Value

#### Temperatur einstellen

Die Temperatur stellen Sie über den **BioFresh B-Value** im Kunden-Menü ein.

### HydroCool

Die Luftfeuchtigkeit im Gerät ist einstellbar, je nachdem welche Lebensmittel eingelagert werden. Bei Einstellung HydroCool entsteht ein feuchtes Klima. Bei gut gefüllten Schubfächern stellt sich ein taufresches Klima mit einer Luftfeuchtigkeit bis zu max. 90 % ein.

Anwendung:

- Lagerung von unverpacktem Salat, Gemüse und Obst mit hoher Eigenfeuchte.

#### Funktion aktivieren / deaktivieren

- ▶ Aktivieren / deaktivieren (siehe 6.2 Bedienlogik).

## 6.4 Einstellungen

### Sprache

Mit dieser Einstellung lässt sich die Sprache der Anzeige einstellen.

Folgende Sprachen können gewählt werden:

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Italienisch
- Niederländisch
- Tschechisch
- Polnisch
- Portugisisch
- Russisch
- Chinesisch

#### Einstellung aktivieren / deaktivieren

- ▶ Aktivieren / deaktivieren (siehe 6.2 Bedienlogik).



# Bedienung

## Einstellung wählen

- ▶ Wert einstellen (siehe 6.2 Bedienlogik) .



### Info

Diese Einstellung ermöglicht das Ablesen der Geräteinformationen sowie den Zugang zum Kunden-Menü.

Folgende Informationen sind ablesbar:

- Modellname
- Index
- Seriennummer
- Servicenummer

## Geräteinformationen abrufen

- ▶ In der Anzeige wischen, bis Einstellungen angezeigt wird.
- ▶ Anzeige bestätigen.
- ▶ In der Anzeige wischen, bis Information angezeigt wird.
- ▶ Geräteinformationen ablesen.



### SabbathMode

Diese Einstellung erfüllt die religiösen Anforderungen an Sabbat bzw. jüdischen Feiertagen. Wenn SabbathMode aktiviert ist, sind einige Funktionen der Steuerelektronik abgeschaltet. Dadurch können Sie das Gerät nutzen, ohne eine Geräteaktivität zu verursachen.

Eine Liste über die Star-K zertifizierten Geräte finden Sie unter [www.star-k.org/appliances](http://www.star-k.org/appliances).



### WARNUNG

Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

Tritt ein Netzausfall auf während SabbathMode aktiviert ist, wird diese Meldung nicht gespeichert. Ist der Netzausfall beendet, arbeitet das Gerät weiter im SabbathMode. Wenn dieser beendet ist, wird keine Meldung über den Netzausfall in der Temperaturanzeige ausgegeben.

Wenn während des SabbathMode ein Stromausfall aufgetreten ist:

- ▶ Lebensmittel auf ihre Qualität prüfen. Aufgetaute Lebensmittel nicht verzehren!

Verhalten des Geräts, wenn SabbathMode aktiviert ist:

- Die Status-Anzeige zeigt dauerhaft SabbathMode.
- Das Display ist für die Bedienung, ausgenommen SabbathMode deaktivieren, gesperrt.
- Sind Funktionen / Einstellungen aktiviert, bleiben sie aktiv.
- Das Display bleibt hell, wenn die Tür geschlossen wird.
- Erinnerungen werden nicht ausgeführt. Der eingestellte Zeitintervall wird ebenfalls angehalten. Die Funktion wird im SabbathMode nicht weiter geführt.
- Die Erinnerungen und Warnungen werden nicht angezeigt. Es werden keine akustischen Signale ausgegeben und in der Anzeige werden keine Warnungen / Einstellungen angezeigt wie z.B. Temperaturalarm, Türalarm.
- Die Innenbeleuchtung ist deaktiviert.
- Der Abtauzyklus arbeitet nur zur vorgegebenen Zeit ohne Berücksichtigung des Gerätegebrauchs.
- Nach einem Netzausfall schaltet das Gerät selbstständig auf SabbathMode zurück.

## SabbathMode aktivieren/deaktivieren

- ▶ Zum Aktivieren der Funktion in der Anzeige bis zum Menüpunkt Einstellungen wischen und 1 Sekunde antippen. Das Menü wechselt zu den verfügbaren Einstellungen.

- ▶ In der Anzeige wischen, bis das Symbol für den SabbathMode (Menora) erscheint. Das Symbol drei Sekunden drücken.

- ▷ Die Anzeige wechselt die Farbe.
- ▷ SabbathMode ist aktiviert.

Zum Deaktivieren der Funktion, die Anzeige 3 Sekunden drücken.

SabbathMode ist deaktiviert.



### CleaningMode

Diese Einstellung ermöglicht eine komfortable Reinigung des Geräts.

Diese Einstellung bezieht sich auf das Kühlteil (/).

Anwendung:

- Kühlteil manuell reinigen.

Verhalten des Geräts, wenn die Einstellung aktiviert ist:

- Das Display zeigt dauerhaft CleaningMode.
- Das Kühlteil ist ausgeschaltet.
- Die Innenbeleuchtung ist aktiv.
- Die Erinnerungen und Warnungen werden nicht angezeigt. Es ertönt kein Singalton.

## Einstellung aktivieren / deaktivieren

- ▶ Einstellung aktivieren / deaktivieren (siehe 6.2 Bedienlogik) .
- ▷ Aktiviert: Kühlteil ist ausgeschaltet. Licht bleibt an.
- ▷ Deaktiviert: vorher eingestellte Temperatur ist wiederhergestellt.

Nach 60 Min. wird die Einstellung automatisch deaktiviert. Dann läuft das Gerät im Normalbetrieb weiter.



### BioFresh B-Value

Die Temperatur im BioFresh ist bei Auslieferung auf den Wert B5 eingestellt. Die Status-Anzeige am Display zeigt die dazugehörige Solltemperatur im Vollraum-BioFresh an.

Sie können diesen Wert geringfügig ändern, wenn es aufgrund von höherer oder niedriger Umgebungstemperatur notwendig ist. Bei der Einstellung des Wertes beachten:

Wert	Beschreibung
B1	niedrigste Temperatur
B1-B4	Die Temperatur kann unter 0 °C fallen, so dass die Lebensmittel leicht gefrieren können.
B5	voreingestellte Temperatur
B9	höchste Temperatur

*BioFresh B-Value*

## Einstellung wählen

- ▶ Wert im Kunden-Menü einstellen (siehe 6.2 Bedienlogik) .
- ▶ Überprüfen, ob das Gerät den gewünschten Temperaturbereich im BioFresh erreicht.



### Zurücksetzen

Diese Funktion ermöglicht es, alle Einstellungen auf Werkseinstellungen zurückzusetzen. Alle Einstellungen, die Sie bisher vorgenommen haben, werden auf ihre ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.

## Einstellung aktivieren

- ▶ Aktivieren (siehe 6.2 Bedienlogik) .

## Gerät ausschalten

Diese Einstellung ermöglicht das gesamte Gerät auszuschalten.

### Gesamtgerät ausschalten

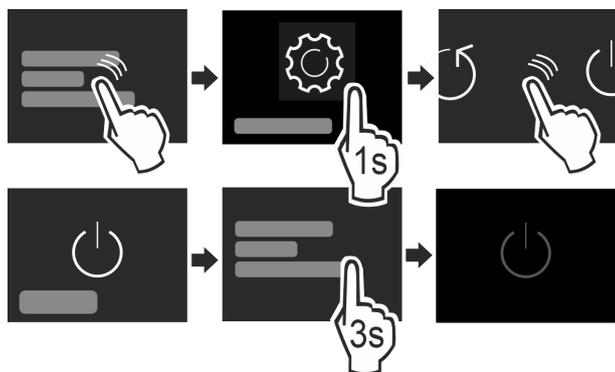


Fig. 10

- ▶ Aktivieren / deaktivieren (siehe 6.2 Bedienlogik) .
- ▷ Deaktiviert: Display wird schwarz.

## 6.5 Warnungen

Warnungen werden akustisch durch einen Signalton und optisch durch ein Symbol im Display angezeigt. Der Signalton verstärkt sich und wird lauter, bis die Meldung beendet wird.

### 6.5.1 Meldung



#### Tür schliessen

Die Meldung erscheint, wenn die Tür zu lange geöffnet ist.

Die Zeit, bis die Meldung erscheint, kann eingestellt werden .

- ▶ Alarm beenden: Meldung bestätigen.

-oder-

- ▶ Tür schließen.



#### Fehler

Diese Meldung erscheint, wenn ein Gerätefehler besteht. Ein Bauteil des Gerätes weist einen Fehler auf.

- ▶ Tür öffnen.
- ▶ Fehlercode notieren.
- ▶ Meldung bestätigen.
- ▷ Der Tonwarner verstummt.
- ▷ Das Display wechselt zur Status-Anzeige.
- ▶ Tür schließen.
- ▶ An den Kundendienst wenden (siehe 9.4 Kundendienst) .

### 6.5.2 DemoMode

Wenn im Display „D“ angezeigt wird, ist der Vorführmodus aktiv. Diese Funktion ist für Händler entwickelt, da alle kälte-technischen Funktionen deaktiviert sind.

#### DemoMode deaktivieren

Wenn eine Zeit im Display abläuft:

- ▶ Anzeige innerhalb der ablaufenden Zeit bestätigen.

- ▷ DemoMode ist deaktiviert.

Wenn keine Zeit abläuft:

- ▶ Netzstecker ziehen.
- ▶ Netzstecker wieder anschließen.
- ▷ DemoMode ist deaktiviert.

## 7 Ausstattung

### 7.1 Schubfächer

Die Schubfächer können zur Reinigung entnommen werden.

Entnahme und Einsetzen der Schubfächer unterscheidet sich je nach Auszugssystem. Ihr Gerät kann unterschiedliche Auszugssysteme enthalten.

#### Hinweis

Der Energieverbrauch steigt und die Kühlleistung verringert sich, wenn die Belüftung nicht ausreicht.

- ▶ Ventilatorluftschlitze innen an der Rückwand immer freihalten!

#### 7.1.1 Schubfach entnehmen

##### Schubfach geführt auf Behälterrippe

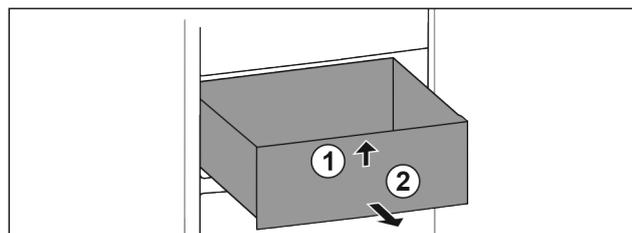


Fig. 11

- ▶ Schubfach vollständig herausziehen.
- ▶ Vorne anheben Fig. 11 (1).
- ▶ Nach vorne entnehmen Fig. 11 (2).

#### 7.1.2 Schubfach einsetzen

##### Schubfach geführt auf Behälterrippe

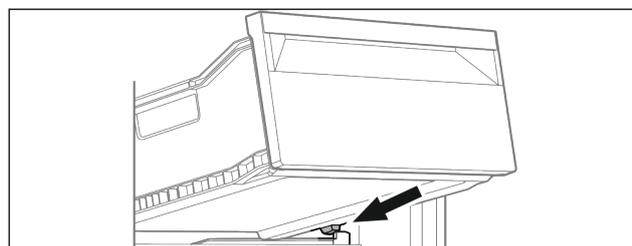


Fig. 12

- ▶ Schubfach schräg hinter den Stopperrn auf die Behälterrippe aufsetzen Fig. 12 (1).
- ▶ Schubfach absenken.
- ▶ Nach hinten einschieben.

## 8 Wartung

### 8.1 Gerät abtauen



#### WARNUNG

Unsachgemäßes Abtauen des Geräts!  
Verletzungen und Beschädigungen.

- ▶ Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- ▶ Keine elektrischen Heiz- oder Dampfreinigungsgeräte, offene Flammen oder Abtausprays verwenden.
- ▶ Eis nicht mit scharfen Gegenständen entfernen.

Das Abtauen erfolgt automatisch. Das Tauwasser läuft über die Ablauföffnung ab und verdunstet.

# Kundenhilfe

Wassertropfen oder auch eine dünne Reif- bzw. Eisschicht an der Rückwand sind funktional bedingt und völlig normal. Diese müssen nicht entfernt werden.

- ▶ Ablauföffnung regelmäßig reinigen (siehe 8.2 Gerät reinigen).

## 8.2 Gerät reinigen

### 8.2.1 Vorbereiten



#### WARNUNG

Gefahr eines elektrischen Schlags!

- ▶ Stecker des Kühlgerätes ziehen oder die Stromzufuhr unterbrechen.



#### WARNUNG

Brandgefahr

- ▶ Kältekreislauf nicht beschädigen.

- ▶ Gerät leeren.

### 8.2.2 Gehäuse reinigen

#### ACHTUNG

Unsachgemäße Reinigung!

Beschädigungen am Gerät.

- ▶ Ausschließlich weiche Putztücher und ph-neutrale Allzweckreiniger verwenden.



#### WARNUNG

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch heißen Dampf!

Heißer Dampf kann zu Verbrennungen führen und die Oberflächen beschädigen.

- ▶ Keine Dampfreinigungsgeräte verwenden!

- ▶ Gehäuse mit einem weichen, sauberen Tuch abwischen. Bei starker Verschmutzung lauwarmes Wasser mit Neutralreiniger verwenden. Glasflächen können zusätzlich mit Glasreiniger gereinigt werden.

### 8.2.3 Innenraum reinigen

#### ACHTUNG

Unsachgemäße Reinigung!

Beschädigungen am Gerät.

- ▶ Ausschließlich weiche Putztücher und ph-neutrale Allzweckreiniger verwenden.

- ▶ Kunststoff-Flächen: mit einem weichen, sauberen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel von Hand reinigen.

- ▶ Metall-Flächen: mit einem weichen, sauberen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel von Hand reinigen.

- ▶ Ablauföffnung ( ) : Ablagerungen mit einem dünnen Hilfsmittel, z.B. Wattestäbchen, entfernen.

### 8.2.4 Ausstattung reinigen

#### ACHTUNG

Unsachgemäße Reinigung!

Beschädigungen am Gerät.

- ▶ Ausschließlich weiche Putztücher und ph-neutrale Allzweckreiniger verwenden.

### Reinigung mit einem weichen, sauberen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel:

- Schubfach
- ▶ Ausstattung zerlegen: siehe jeweiliges Kapitel.
- ▶ Ausstattung reinigen.

### 8.2.5 Nach dem Reinigen

- ▶ Gerät und Ausstattungsteile trockenreiben.
- ▶ Gerät anschließen und einschalten.  
Wenn die Temperatur ausreichend kalt ist:
- ▶ Lebensmittel einlegen.
- ▶ Reinigung regelmäßig wiederholen.

## 9 Kundenhilfe

### 9.1 Technische Daten

Temperaturbereich	
BioFresh	B1 bis B9

Beleuchtung	
Energieeffizienzklasse <sup>1</sup>	Lichtquelle
Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle der Energieeffizienzklasse G	LED

<sup>1</sup> Das Gerät kann Lichtquellen mit unterschiedlicher Energieeffizienzklasse enthalten. Die Geringste ist angegeben.

### 9.2 Betriebsgeräusche

Das Gerät verursacht während des Betriebs unterschiedliche Laufgeräusche.

- Bei **geringer Kühlleistung** arbeitet das Gerät energiesparend, aber länger. Die Lautstärke ist **geringer**.
- Bei **starker Kühlleistung** werden Lebensmittel schneller gekühlt. Die Lautstärke ist **höher**.

Beispiele:

- aktivierte Funktionen (siehe 6.3 Funktionen)
- laufender Ventilator
- frisch eingelegte Lebensmittel
- hohe Umgebungstemperatur
- lang geöffnete Tür

Geräusch	Mögliche Ursache	Geräusch-Art
Blubbern und Plätschern	Kältemittel fließt im Kältekreislauf.	normales Arbeitsgeräusch
Fauchen und Zischen	Kältemittel spritzt in Kältekreislauf ein.	normales Arbeitsgeräusch
Brummen	Das Gerät kühlt. Die Lautstärke hängt von der Kühlleistung ab.	normales Arbeitsgeräusch
Surren und Rauschen	Der Ventilator läuft.	normales Betriebsgeräusch
Klicken	Komponenten werden ein- und ausgeschaltet	normales Schaltgeräusch
Rattern oder Summen	Ventile oder Klappen sind aktiv.	normales Schaltgeräusch

Geräusch	Mögliche Ursache	Geräusch-Art	Beheben
Vibration	ungeeigneter Aufbau.	Fehler-Geräusch	Gerät über Stellfüße waagrecht ausrichten.
Klappern	Ausstattung, Gegenstände im Geräteinnenraum	Fehler-Geräusch	Ausstattungs-teile fixieren. Abstand zwischen den Gegenständen lassen.

## 9.3 Technische Störung

Ihr Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass Funktionssicherheit und lange Lebensdauer gegeben sind. Sollte dennoch während des Betriebes eine Störung auftreten, so prüfen Sie bitte, ob die Störung auf einen Bedienungsfehler zurückzuführen ist. In diesem Fall müssen Ihnen auch während der Garantiezeit die anfallenden Kosten berechnet werden.

Folgende Störungen können Sie selbst beheben.

### 9.3.1 Gerätefunktion

Fehler	Ursache	Beseitigung
<b>Das Gerät arbeitet nicht.</b>	→ Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	▶ Gerät einschalten.
	→ Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.	▶ Netzstecker kontrollieren.
	→ Die Sicherung der Steckdose ist nicht in Ordnung.	▶ Sicherung kontrollieren.
	→ Stromausfall	▶ Gerät geschlossen halten. ▶ Lebensmittel schützen: Kühlakku oben auf Lebensmittel legen oder einen dezentralen Gefrierschrank benutzen, falls der Stromausfall länger andauert. ▶ Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren.
	→ Der Gerätestecker steckt nicht richtig im Gerät.	▶ Gerätestecker kontrollieren.
<b>Temperatur ist nicht ausreichend kalt.</b>	→ Die Gerätetür ist nicht richtig geschlossen.	▶ Gerätetür schließen.
	→ Die Be- und Entlüftung ist nicht ausreichend.	▶ Lüftungsgitter freimachen und reinigen.
	→ Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.	▶ Problemlösung: (siehe 1.3 Einsatzbereich des Geräts) .
	→ Das Gerät wurde zu häufig oder zu lange geöffnet.	▶ Abwarten, ob sich die erforderliche Temperatur von allein wieder einstellt. Falls nicht, an den Kundendienst wenden (siehe 9.4 Kundendienst) .
	→ Die Temperatur ist falsch eingestellt.	▶ Temperatur kälter einstellen und nach 24 Stunden kontrollieren.
	→ Das Gerät steht zu nahe an einer Wärmequelle (Herd, Heizung etc).	▶ Standort des Geräts oder der Wärmequelle verändern.
<b>Die Türdichtung ist defekt oder soll aus anderen Gründen ausgetauscht werden.</b>	→ Die Türdichtung ist wechselbar. Sie kann ohne weiteres Hilfswerkzeug gewechselt werden.	▶ An den Kundendienst wenden (siehe 9.4 Kundendienst) .
<b>Das Gerät ist vereist oder es bildet sich Kondenswasser.</b>	→ Die Türdichtung kann aus der Nut gerutscht sein.	▶ Türdichtung auf einen korrekten Sitz in der Nut überprüfen.
<b>Gerät ist an den Außenflächen warm*.</b>	→ Die Wärme des Kältekreislaufs wird zur Vermeidung von Kondenswasser genutzt.	▶ Dies ist normal.

# Außer Betrieb setzen

## 9.3.2 Ausstattung

Fehler	Ursache	Beseitigung
Die Innenbeleuchtung leuchtet nicht.	→ Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	▶ Gerät einschalten.
	→ Die Tür war länger als 15 min. offen.	▶ Innenbeleuchtung schaltet sich bei geöffneter Tür nach ca. 15 min. automatisch aus.
	→ Die LED-Beleuchtung ist defekt oder die Abdeckung ist beschädigt:	 <b>WARNUNG</b> Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag! Unter der Abdeckung befinden sich stromführende Teile. ▶ LED-Innenbeleuchtung nur vom Kundendienst oder dafür ausgebildetem Fachpersonal auswechseln oder reparieren lassen.

## 9.4 Kundendienst

Prüfen Sie zunächst, ob Sie den Fehler selber beheben können (siehe 9 Kundenhilfe) . Falls dies nicht der Fall ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Die Adresse entnehmen Sie bitte der beiliegenden Broschüre „Liebherr-Service“.



### WARNUNG

Unfachmännische Reparatur!  
Verletzungen.

- ▶ Reparaturen und Eingriffe am Gerät und der Netzanschlussleitung, die nicht ausdrücklich genannt sind (siehe 8 Wartung) , nur vom Kundendienst ausführen lassen.
- ▶ Beschädigte Netzanschlussleitung nur durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzen.
- ▶ Bei Geräten mit Kaltgerätestecker darf der Wechsel vom Kunden vorgenommen werden.

### 9.4.1 Kundendienst kontaktieren

Sicherstellen, dass folgende Geräteinformationen bereit liegen:

- Gerätebezeichnung (Model und Index)
- Service-Nr. (Service)
- Serial-Nr. (S-Nr.)
- ▶ Geräteinformationen über das Display abrufen (siehe Info) .  
**-oder-**
- ▶ Geräteinformationen dem Typenschild entnehmen (siehe 9.5 Typenschild) .
- ▶ Geräteinformationen notieren.
- ▶ Kundendienst benachrichtigen: Fehler und Geräteinformationen mitteilen.
- ▷ Dies ermöglicht einen schnellen und zielgerichteten Service.
- ▶ Weitere Anweisungen des Kundendienstes befolgen.

## 9.5 Typenschild

Das Typenschild befindet sich hinter den Schubfächern an der Geräteinnenseite.

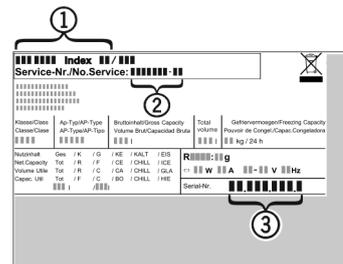


Fig. 13

- (1) Gerätebezeichnung
- (2) Service-Nr.
- (3) Serial-Nr.

▶ Informationen vom Typenschild ablesen.

## 10 Außer Betrieb setzen

- ▶ Gerät leeren.
- ▶ Gerät ausschalten (siehe 6.4 Einstellungen) .
- ▶ Netzstecker herausziehen.
- ▶ Bei Bedarf Gerätestecker entfernen: Herausziehen und gleichzeitig von links nach rechts bewegen.
- ▶ Gerät reinigen (siehe 8.2 Gerät reinigen) .
- ▶ Tür offen lassen, damit keine schlechten Gerüche entstehen.

## 11 Gerät entsorgen



### WARNUNG

Einschlussgefahr für Kinder!  
Bevor Sie Ihren alten Kühl- oder Gefrierschrank entsorgen:  
▶ Türen demontieren.  
▶ Abstellflächen im Gerät lassen, sodass Kinder nicht leicht in das Gerät klettern können.

Das Gerät enthält noch wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.





## **WARNUNG**

Austretendes Kältemittel und Öl!

Brand. Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.

- ▶ Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressor nicht beschädigen.

---

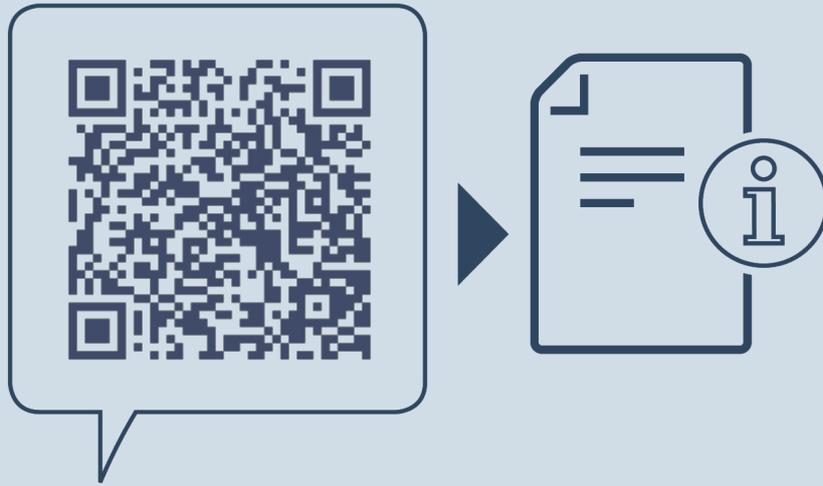
Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen, damit das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild (siehe 9.5 Typenschild) ) und das Öl nicht unkontrolliert entweichen können.

### **Für Deutschland:**

Bei den örtlichen Recycling- / Wertstoffhöfen kann das Gerät kostenlos über die Sammelbehälter der Klasse 1 entsorgt werden. Beim Kauf eines neuen Kühl- / Gefriergeräts und einer Verkaufsfläche > 400 m<sup>2</sup> wird das Altgerät auch kostenlos über den Handel zurückgenommen.

### **Gerät unbrauchbar machen:**

- ▶ Netzstecker ziehen.
- ▶ Anschlusskabel am Gerät entfernen.



[home.liebherr.com/fridge-manuals](https://home.liebherr.com/fridge-manuals)

**DE** Vollraum-BioFresh-Kühlschrank

Ausgabedatum: 20211202  
Artikelnr.-Index: 7088350-00

Liebherr-Hausgeräte Ochsenhausen GmbH  
Memminger Straße 77-79  
88416 Ochsenhausen  
Deutschland